

WERKVERZEICHNIS ELFRIEDE JELINEK

Kurzfassung

Das folgende Werkverzeichnis ist eine 2008 aktualisierte Kurzfassung des ersten Kapitels des Buches: Pia Janke: Werkverzeichnis Elfriede Jelinek. Unter Mitarbeit von Peter Clar, Heidemarie Farokhnia, Ute Huber, Stefanie Kaplan, Christoph Kepplinger, Christian Schenkermayr, Elisabeth Sezemsky, Natalie Swoboda. Wien: Edition Praesens 2004.

Jelineks über 400 essayistische Texte sind in dieser Kurzfassung nicht enthalten.

Abkürzungen:

A	Abdruck
BA	Buchausgabe
EA	Erstaufführung
ED	Erstdruck
EV	Erstveröffentlichung
I	Inszenierung
LA	Lizenzausgabe
ML	Musikalische Leitung
TB	Taschenbuchausgabe
UA	Uraufführung

LYRIK

Buchpublikationen

Lisas Schatten. München: Relief-Verlag-Eilers 1967 (= DER VIERGROSCHENBOGEN Folge 76).

o. T. Mit Linolschnitten von -ION. Wien: edition avantypidy 1967 (= &cetera 7).

o. T. Mit Linolschnitten von Ernst Krötlinger. Wien: edition avantypidy 1967 (= &cetera 7).

ende. gedichte 1966-1968. mit fünf zeichnungen von martha jungwirth. Schwifting: Schwiftinger Galerie Verlag 1980.

ende. gedichte aus 1966-1968. mit holzschnitten von linde waber. gestaltung: hermann gail. Wien: david-presse 1991.

ende. gedichte von 1966-1968. München: Buch & medi@ GmbH 2000 (= Lyrikedition 2000).

Ausschließlich als Einzelgedichte abgedruckte Gedichte

sweet sweet amaryllis. In: protokolle 1968, S. 68-69.

spiel mit großvater. In: protokolle 1968, S. 71-72.

Wettlauf. In: protokolle 1968, S. 72-74.

unser motorrad. In: literatur und kritik 32 (1969), S. 114-115.

Die süße Sprache. In: Irnberger, Harald (Hg.): Betroffensein. Texte zu Kärnten im Herbst 1980. Klagenfurt/Celovec: Slowenisches Informationscenter/Slowenski informacijski center (SIC) 1980, S. 57-64.

variationen über ein vorgegebenes thema. In: Eisendle, Helmut / Hoffer, Klaus: manuskripte. Für Alfred Kolleritsch 1981. Graz: Droschl 1981, S. 67.

Das Nashorn. In: Der Rabe. Magazin für jede Art von Literatur 30 (1991), S. 185.

Gedicht für das Projekt „Literaturhaus bringt Poesie in die Stadt“. Gedruckt auf der Postkarte 5 des Projekts „Literaturhaus bringt Poesie in die Stadt“. literaturhaeuser.net, 2005.

als e-card:

www.arte-tv.com/poesie (= Homepage von arte).

Ein Glücksschwein. In: Hainz, Martin (Hg.): Vom Glück sich anzustecken. Möglichkeiten und Risiken im Übersetzungsprozess. Wien: Braumüller 2005, S. 9.

ROMANE

wir sind lockvögel baby!

ED: Reinbek: Rowohlt 1970.

TB: Reinbek: Rowohlt 1988 (= rororo 12341).

Michael

Ein Jugendbuch für die Infantilgesellschaft

ED: Reinbek: Rowohlt 1972 (= das neue buch 12).

TB: Reinbek: Rowohlt 1987 (= rororo 5880).

Die Liebhaberinnen

Roman

ED: Reinbek: Rowohlt 1975 (= das neue buch 64).

TB: Reinbek: Rowohlt 1989 (= rororo 12467).

LA: Mit einem Vor- und Nachwort der Autorin. Berlin: Volk und Welt 1978.

bukolit

hörroman

ED: mit bildern von robert zeppel-sperl. Wien: Rhombus 1979 (hg. v. Vintila Ivanceanu).

TB: mit bildern von robert zeppel-sperl. Berlin: Berliner Taschenbuch Verlag 2005.

Die Ausgesperrten

Roman

ED: Reinbek: Rowohlt 1980.

TB: Reinbek: Rowohlt 1985 (= rororo 5519).

LA: Lizenzausgabe für die Buchgemeinschaft Donauland Kremayr & Scheriau, Wien, die Bertelsmann Club GmbH, Gütersloh, die Buch- und Schallplattenfreunde GmbH, Zug/Schweiz, und die EBG Verlags-GmbH, Kornwestheim, 1987.

Die Klavierspielerin

Roman

ED: Reinbek: Rowohlt 1983 (= das neue buch).

Weitere gebundene Ausgabe: Reinbek: Rowohlt 1998.

TB:

Reinbek: Rowohlt 1986 (= rororo 5812, ab 1999: = rororo 15812).

Reinbek: Rowohlt 2001 (= rororo 23166)

Sonderausgabe: Reinbek bei Hamburg: Rowohlt 2006.

LA:

Lizenzausgabe für die Europäische Bildungsgemeinschaft Verlags-GmbH, Stuttgart, die Bertelsmann Club GmbH, Gütersloh, die Buchgemeinschaft Donauland Kremayr & Scheriau, Wien, und die Buch- und Schallplattenfreude GmbH, Zug/Schweiz, 1984.

Lizenzausgabe der Buchgemeinschaft Donauland Kremayr & Scheriau, Wien, und der angeschlossenen Buchgemeinschaften, 1985.

Lizenzausgabe der RM Buch und Medien Vertrieb GmbH 2004.

Die Klavierspielerin. Nobelpreis für Literatur 2004. Berlin: Coron 2005 (= Nobelpreis für Literatur 99).

Oh Wildnis, oh Schutz vor ihr

Prosa

ED: Reinbek: Rowohlt 1985.

TB: Reinbek: Rowohlt 1993 (= rororo 13407).

Lust

ED: Reinbek: Rowohlt 1989.

TB: Reinbek: Rowohlt 1992 (= rororo 13042).

LA:

Frankfurt am Main: Büchergilde Gutenberg 1989.

Lizenzausgabe für die Buchgemeinschaft Donauland Kremayr & Scheriau, Wien, die Deutsche Buchgemeinschaft, Wien, den „Bücherbund“, Wien, die Bertelsmann Club GmbH, Gütersloh, die Buch- und Schallplattenfreude GmbH, Zug/Schweiz und die EBG Verlags-GmbH, Kornwestheim, 1990.

Berlin: Volk & Welt 1991.

Die Kinder der Toten

Roman

ED: Reinbek: Rowohlt 1995.

TB: Reinbek: Rowohlt 1997 (= rororo 22161).

LA: Lizenzausgabe der Buchgemeinschaft Donauland Kremayr & Scheriau, Wien, und der angeschlossenen Buchgemeinschaften, 1995.

Gier

Ein Unterhaltungsroman

ED: Reinbek: Rowohlt 2000.

TB: Reinbek: Rowohlt 2002 (= rororo 23131).

LA: Lizenzausgabe der Buchgemeinschaft Donauland Kremayr & Scheriau, Wien, und der angeschlossenen Buchgemeinschaften, 1995.

Neid

Privatroman

Erstes bis fünftes Kapitel (3.3.2007 – 24.4.2008). In: <http://www.elfriedejelinek.com/> (= Elfriede Jelineks Homepage).

KURZPROSA

skizze in rot (1964). In: o. T. Mit Linolschnitten von -ION. Wien: edition avantypidy 1967 (= &cetera 7), unpag.

DER FREMDE! störenfried der ruhe eines sommerabends der ruhe eines friedhofs. In: Handke, Peter (Hg.): Der gewöhnliche Schrecken. Horrorgeschichten. Salzburg: Residenz 1969, S. 146-160.

untergang eines tauchers. In: Matthaei, Renate (Hg.): Grenzverschiebungen. Neue Tendenzen in der deutschen Literatur der 60er Jahre. Köln: Kiepenheuer & Witsch 1970, S. 216-218.

rosie die weisse hölle. In: 707. Jahresschrift für Literatur, Kunst, Kritik 1/1970, unpag.

fragen zu flipper. In: manuskripte (29/30) 1970, S. 18-29.

o. T. In: Aue, Walter: science&fiction. Frankfurt am Main: Melzer Fiction 1971, S. 56-57.

Bravo zu Flipper. In: Aue, Walter (Hg.): P.C.A. Projekte.Concepte&Actionen. München: Verlag M. DuMont Schauberg, 1971 (unpaginiert).

ein schönes erlebnis mit christoph, wenn es auch kurz war, war es doch schön. In: Neue Kronen Zeitung, 29.10.1972.

Der brave Franz ist brav. In: Loschütz, Gerd (Hg.): Das Einhorn sagt zum Zweihorn. 42 Schriftsteller schreiben für Kinder. Köln: Gertraud Middelhaue Verlag 1974, S. 126-135.

paula, bei der rezeption eines buches, das am land spielt, und in dem sie die hauptrolle spielt. In: manuskripte 50 (1974), S. 49-51.

Aufforderung zur Unfreundlichkeit. In: Boldt, Renate / Krahl, Gisela (Hg.): Mädchenbuch auch für Jungen. Reinbek: Rowohlt 1975 (= rotfuchs 100-680), S. 7-13.

Die Bienenkönige. In: Piwitt, Hermann Peter / Ritter, Roman (Hg.): Die Siebente Reise. 14 utopische Erzählungen. München: Autoren Edition 1978, S. 141-158.

Erschwerende Umstände oder Kindlicher Bericht über einen Verwandten. In: Weyrauch, Wolfgang (Hg.): Das Lächeln meines Großvaters und andere Familiengeschichten. Düsseldorf: Claassen 1978, S. 106-111.

o. T. In: Die Außerirdischen sind da. Umfrage durch Matthes & Seitz anlässlich einer Landung von Wesen aus dem All. München: Matthes & Seitz 1979, S. 175-178.

Das im Prinzip sinnlose Beschreiben von Landschaften. In: Forum Stadtpark (Hg.): 20 Jahre manuskripte 69/70 (1980). Graz: Forum Stadtpark 1980, S. 6-8.

Bild und Frau. In: Knödler-Bunte, Eberhart / Ziehe, Thomas (Hg.): Der sexuelle Körper. Ausgeträumt? Berlin: Ästhetik und Kommunikation 1984, S. 146.

Der Wald. In: manuskripte 89/90 (1985), S. 43-44.

Phallus (H). In: Die Schwarze Botin 29 (1985/1986), S. 23.

Begierde & Fahrerlaubnis (eine Pornographie). Erster Text von vielen ähnlichen. In: manuskripte 93 (1986), S. 74-76.

Begierde (Begleitperson für ein [sic] schwarzes Botin hinüber). In: Die Schwarze Botin 32/33 (1986/1987), S. 8.

Im Grünen. In: manuskripte 28 (1988), S. 85-86.

Ein Gedicht: Die Vereinigung. In: HLG. Dichter & Prawda. Dem „konkret“-Verleger Hermann L. Gremliza zum Fünfzigsten. o. O.: Verlag 20. November 1990, S. 18-19.

Totenauberg (Gesundheit!). In: manuskripte 110 (1990) [= 30 Jahre manuskripte], S. 3-4.

Die Frau und K. In: Huck, Brigitte (Red.): Auf den Leib geschrieben. Wien: Kunsthalle Wien 1995, S. 65-72.

Unternehmen Dünner Mann. In: taz, 21.10.2000.

Die Sünden der Kinder (Folgen). In: <http://www.a-e-m-gmbh.com/wessely/fneujahr.htm>, datiert mit 2.1.2006/8.1.2006 (= Elfriede Jelineks Homepage, Rubrik: Notizen).

THEATERTEXTE

Sammelbände

Theaterstücke. Hg. und mit einem Nachwort von Ute Nyssen. Köln: Prometh 1984. (enthält: *Clara S. musikalische Tragödie; Was geschah, nachdem Nora ihren Mann verlassen hatte oder Stützen der Gesellschaften; Burgtheater*)

Theaterstücke. Was geschah, nachdem Nora ihren Mann verlassen hatte oder Stützen der Gesellschaften. Clara S. musikalische Tragödie. Burgtheater (hg. v. Ute Nyssen). *Krankheit oder Moderne Frauen* (hg. v. Regine Friedrich). Mit einem Nachwort von Ute Nyssen. Reinbek: Rowohlt 1992 (= rororo 12996).

Stecken, Stab und Stangl. Raststätte oder Sie machens alle. Wolken.Heim. Neue Theaterstücke. Reinbek: Rowohlt 1997 (= rororo 22276).

Macht Nichts. Eine kleine Trilogie des Todes. Reinbek: Rowohlt 1999 (= Rowohlt Paperback).

Macht nichts. Eine kleine Trilogie des Todes. Reinbek: Rowohlt 2002 (= rororo 23161).

Das Lebewohl. 3 kl. Dramen. Berlin: Berlin Verlag 2000.

In den Alpen. Drei Dramen. Berlin: Berlin Verlag 2002.

Der Tod und das Mädchen I-V. Prinzessinnendramen. Berlin: Berliner Taschenbuchverlag 2003.

Bambiland. Babel. Reinbek: Rowohlt 2004.

Einzelne Theatertexte

rotwäsche (1968)

Abbildung des zweiseitigen Typoskripts:

In: Janke, Pia (Hg.): *Die Nestbeschmutzerin.* Jelinek & Österreich. Salzburg: Jung und Jung 2002, S. 12, S. 13.

sSenische Version: 7.5.2008 Projekt Theater Studio / Fleischerei, Wien.

Was geschah, nachdem Nora ihren Mann verlassen hatte oder Stützen der Gesellschaften

ED: In: manuskripte 58 (1979), S. 98-116.

BA: Wien: Thomas Sessler Verlag 1980 (= *Der Souffleurkasten*).

UA: 6.10.1979 Vereinigte Bühnen Graz, Schauspielhaus Graz (im Rahmen des steirischen herbstes), I: Kurt Joseph Schildknecht

Clara S.

musikalische Tragödie

ED: In: manuskripte 72 (1981), S. 3-21.

UA: 24.9.1982 Bühnen der Stadt Bonn, Großes Haus, I: Hans Hollmann

Burgtheater

Posse mit Gesang

ED:

In: manuskripte 76 (1982), S. 49-69. (ohne Allegorisches Zwischenspiel)

In: Sterz 30/1984, S. 28-29. (Erstdruck des Allegorischen Zwischenspiels)
UA: 10.11.1985, Theater der Stadt Bonn, I: Horst Zankl

Krankheit oder Moderne Frauen

Wie ein Stück

Für Eva Meyer

ED: In: manuskripte 85 (1984), S. 3-22.

BA: Hg. und mit einem Nachwort von Regine Friedrich. Köln: Prometh 1987.

UA: 12.2.1987 Schauspiel Bonn Kammerspiele, I: Hans Hollmann

Der Wald

ED: In: Braun, Karl-Heinz (Hg.): MiniDramen. Frankfurt am Main: Verlag der Autoren 1987, S. 85-86.

Bislang noch nicht aufgeführt.

Präsident Abendwind

Ein Dramolett, sehr frei nach J. Nestroy

ED: In: Wiesner, Herbert (Hg.): Anthropophagen im Abendwind. Vier Theatertexte nach Johann Nepomuk Nestroys „Häuptling Abendwind oder Das greuliche Festmahl“. Berlin: Literaturhaus Berlin 1988 (= Texte aus dem Literaturhaus Berlin 2), S. 19-36.

UA: 11.7.1987 Literaturhaus Berlin (im Rahmen des Theaterfestes des Literaturhauses „Anthropophagen im Abendwind“), I: Werner Gerber

Wolken.Heim.

ED: In: Programmheft des Schauspiel Bonn zu Elfriede Jelineks „Wolken.Heim.“, 1988.

BA:

Köln: Ute Nyssen & J. Bansemer 1989.

Göttingen: Steidl 1990 (= Ränder 1).

Göttingen: Steidl 1993 (= Typographische Bibliothek 1; mit einer CD, gesprochen von Barbara Nüsse; Buchgestaltung: Klaus Detjen).

Stuttgart: Reclam 2000 (= UB 18074).

UA: 21.9.1988 Schauspiel Bonn, Halle Beuel, I: Hans Hoffer

Zusatz: *Wolken.Heim. Und dann nach Hause.*

ED: *Wolken.Heim. Und dann nach Hause.* In: manuskripte 166 (2004), S. 28-33.

UA: 2.3.2005 Berliner Ensemble, I: Claus Peymann (ergänzt um den Epilog *Und dann nach Hause*)

Totenauberg

Ein Stück

ED: Reinbek: Rowohlt 1991.

LA: Frankfurt am Main: Suhrkamp 1993.

UA: 18.9.1992 Burgtheater Wien (Akademietheater), I: Manfred Karge

Raststätte oder Sie machens alle

Eine Komödie

ED: In: Theater heute 12/1994, S. 40-51.

UA: 5.11.1994 Burgtheater Wien (Akademietheater), I: Claus Peymann

Stecken, Stab und Stangl

Eine Handarbeit

ED:

1. Fassung: In: manuskripte 129 (1995), S. 6-26.

Endgültige Fassung:

In: Programmheft des Deutschen Schauspielhauses Hamburg zu Elfriede Jelineks „Stecken, Stab und Stangl“, 1996.

UA: 12.4.1996 Deutsches Schauspielhaus Hamburg, I: Thirza Bruncken

Ein Sportstück

ED: Reinbek: Rowohlt 1998.

TB: Reinbek: Rowohlt 1999 (= rororo 22593).

UA: 23.1.1998 Burgtheater Wien, I: Einar Schleaf (Uraufführung der Langfassung: 14.3.1998)

er nicht als er

(zu, mit Robert Walser)

Ein Stück

ED: In: manuskripte 139 (1998), S. 8-13.

BA:

Frankfurt am Main: Suhrkamp 1998.

Frankfurt am Main: Suhrkamp 2004 (= Suhrkamp Taschenbuch 3726).

UA: 1.8.1998 Elisabeth Bühne Salzburg (im Rahmen der Salzburger Festspiele in Koproduktion mit dem Deutschen Schauspielhaus Hamburg), I: Jossi Wieler

Das Schweigen

ED: In: manuskripte 148 (2000), S. 3-7.

BA: In: Jelinek, Elfriede: Das Lebewohl. 3 kl. Dramen. Berlin: Berlin Verlag 2000, S. 37-48.

UA: 27.5.2000 Deutsches Schauspielhaus Hamburg (im Rahmen des Theaterfestes zum Abschied von Frank Baumbauer), I: Jossi Wieler, mit André Jung

Ich liebe Österreich

ED: In: Lilienthal, Matthias / Philipp, Claus (Hg.): Schlingensiefs Ausländer raus. Bitte liebt Österreich. Frankfurt am Main: Suhrkamp 2000, S. 151-152.

UA: 14.6.2000 im Container vor der Wiener Staatsoper im Rahmen der Schlingensiefel-Aktion „Bitte liebt Österreich!“

Das Lebewohl

(*Les Adieux*)

ED: In: Theater heute 5/2000, S. 36-41.

BA: In: Jelinek, Elfriede: Das Lebewohl. 3 kl. Dramen. Berlin: Berlin Verlag 2000, S. 7-35.

UA: 22.6.2000 Ballhausplatz Wien, Sprecher: Martin Wuttke

Macht nichts

Eine kleine Trilogie des Todes

bestehend aus:

Die Erlkönigin

ED: In: Theater heute 2/1999, S. 56-61.

Der Tod und das Mädchen

ED: In: Beil, Hermann / Ferbers, Jutta / Peymann, Claus / Thiele, Rita (Hg.): Weltkomödie Österreich. 13 Jahre Burgtheater 1986-1999. Bd. 1. Wien: Burgtheater 1999, S. 78-85.

Der Wanderer

ED: In: Jelinek, Elfriede: Macht Nichts. Eine kleine Trilogie des Todes. Reinbek: Rowohlt 1999 (= Rowohlt Paperback), S. 47-84.

UA (als Trilogie): 11.4.2001 Schauspielhaus Zürich, I: Jossi Wieler

Körper und Frau

Claudia

ED: In: Programmheft des Düsseldorfer Schauspielhauses zu „Die Liebhaberinnen“, 2002.

UA: 4.11.2001 schauspielFrankfurt, im Rahmen des Abends „Mit vollem Munde. Ein literarisches Bankett“, Gesamtleitung: Wanda Golonka

In den Alpen

ED: In: Jelinek, Elfriede: In den Alpen. Drei Dramen. Berlin: Berlin Verlag 2002, S. 5-65.

UA: 5.10.2002 Münchner Kammerspiele in Koproduktion mit dem Schauspielhaus Zürich, I: Christoph Marthaler

Der Tod und das Mädchen I-V

Prinzessinnendramen

bestehend aus:

Der Tod und das Mädchen I (Schneewittchen)

ED: In: Beil, Hermann / Ferbers, Jutta / Peymann, Claus / Thiele, Rita (Hg.): Weltkomödie Österreich. 13 Jahre Burgtheater 1986-1999. Bd. 1. Wien: Burgtheater 1999, S. 78-85.

Der Tod und das Mädchen II (Dornröschen)

ED: In: Jelinek, Elfriede: Das Lebewohl. 3 kl. Dramen. Berlin: Berlin Verlag 2000, S. 49-62.

Der Tod und das Mädchen III (Rosamunde)

1. Fassung:

ED: In: manuskripte 152 (2001), S. 3-4.

2. Fassung:

ED: In: Jelinek, Elfriede: In den Alpen. Drei Dramen. Berlin: Berlin Verlag 2002, S. 67-87.

Der Tod und das Mädchen IV (Jackie)

ED: In: Jelinek, Elfriede: Der Tod und das Mädchen I-V. Prinzessinnendramen. Berlin: Berliner Taschenbuchverlag 2003, S. 63-100.

Der Tod und das Mädchen V (Die Wand)

ED: Jelinek, Elfriede: Der Tod und das Mädchen I-V. Prinzessinnendramen. Berlin: Berliner Taschenbuchverlag 2003, S. 101-143.

UA (als Zyklus):

I-III: 22.10.2002 Deutsches Schauspielhaus Hamburg, I: Laurent Chétouane

IV, V: 24.11.2002 Deutsches Theater Berlin, I: Hans Neuenfels

Das Werk

für Einar Schleef, posthum

ED: In: Jelinek, Elfriede: In den Alpen. Drei Dramen. Berlin: Berlin Verlag 2002, S. 89-251.

UA: 11.4.2003 Burgtheater Wien (Akademietheater), I: Nicolas Stemann

Bambiland

ED: In: Theater heute 6/2003, S. 49-59.

UA: 12.12.2003 Burgtheater Wien, I: Christoph Schlingensief

Irm sagt: / Margit sagt:

ED: In: Programmheft des Schauspielhauses Zürich zu Christoph Schlingensiefs „Attabambi-Pornoland. Eine Reise durchs Schwein“, 2004.

UA: 7.2.2004 im Rahmen von „Attabambi-Pornoland. Eine Reise durchs Schwein“, Schauspielhaus Zürich, I: Christoph Schlingensief

Babel

ED: In: Jelinek, Elfriede: Bambiland. Babel. Reinbek: Rowohlt 2004, S. 85-228.

UA: 18.3.2005 Burgtheater Wien, I: Nicolas Stemann

Parsifal:

(Laß o Welt o Schreck laß nach)

EV: *Parsifal: (Laß o Welt o Schreck laß nach)*. <http://www.a-e-m-gmbh.com/wessely/farea.htm>, datiert mit 13.2.2006 (= Elfriede Jelinek Homepage, Rubriken: Aktuelles, Theatertexte).

UA: 20.1.2006, Burgtheater Wien, I: Christoph Schlingensief

Am Abfluss des Wörtersees

Bislang unpubliziert.

UA: 15.2.2006 Akademietheater Wien, im Rahmen des Abends „Mein Reich ist in der Luft. Gert Jonke zum Sechzigsten“

Ulrike Maria Stuart

Königinnendrama

EV: <http://www.a-e-m-gmbh.com/wessely/fmaria.htm>, datiert mit 27.2.2006 (= Elfriede Jelinek Homepage, Rubrik: Aktuelles).

UA: 28.10.2006 Thalia Theater Hamburg, I: Nicolas Stemann

Über Tiere

ED: In: *stets das Ihre. Elfriede Jelinek*. Theater der Zeit, Arbeitsbuch 2006, S. 115-128.

UA: 4.5.2007 Burgtheater Wien, Kasino am Schwarzenbergplatz, I: Ruedi Häusermann

Rechnitz (Der Würgeengel)

Bislang nicht publiziert

UA: 28.11.2008 Münchner Kammerspiele, I: Jossi Wieler

HÖRSPIELE

Wien West

Produktion: Norddeutscher Rundfunk, Westdeutscher Rundfunk, 1971

Regie: Otto Düben

Erstsendung: 13.2.1972, NDR 3

wenn die sonne sinkt ist für manchen auch noch büroschluß

Produktion: Süddeutscher Rundfunk, Bayerischer Rundfunk, 1972

Regie: Otto Düben

Erstsendung: 3.11.1972, BR 2

A: In: Klöckner, Klaus (Hg.): Und wenn du dann noch schreist... Deutsche Hörspiele der 70er Jahre. München: Wilhelm Goldmann Verlag 1980, S. 149-176.

Weitere Produktionen:

We d'Sunnen abegit isch für teil Lüt o no Büroschluß

(Berndeutsche Fassung; Übertragung ins Berndeutsche: Susi Aeberhard)

Produktion: Schweizer Radio DRS, Studio Bern, 1974

Regie: Amido Hoffmann

Erstsendung: 23.3.1974, DRS 1

wenn die sonne sinkt ist für manche auch noch büroschluß

Produktion: ORF-Vorarlberg, 1975

Regie: Dietmar Pflegerl

Erstsendung: 11.5.1975, ORF/Ö 1

Mark et Gaby ou quand le soleil se couche

(Auf Französisch; Übersetzung ins Französische: Michele Jeanvoine)

Produktion: Radio France, 1991

Regie: Éveline Frémy

Erstsendung: 9.3.1991, France Culture (Radio France)

Untergang eines Tauchers

Produktion: Süddeutscher Rundfunk, 1973

Regie: Otto Düben

Erstsendung: 22.11.1973, SDR

Für den Funk dramatisierte Ballade von drei wichtigen Männern sowie dem Personenkreis um sie herum

Produktion: Norddeutscher Rundfunk, Süddeutscher Rundfunk, 1974

Regie: Heinz Hostnig

Erstsendung: 27.3.1974, NDR 1

ED: In: Protokolle 2/1974, S. 133-152.

Kasperl und die dicke Prinzessin oder Kasperl und die dünnen Bauern

Produktion: Süddeutscher Rundfunk, 1974
Regie: Otto Düben
Erstsendung: 10.11.1974, SDR 2

Die Bienenkönige

Produktion: Süddeutscher Rundfunk, RIAS, 1976
Regie: Hartmut Kirste
Erstsendung: 27.3.1976, SDR 2

A: In: Geyer-Ryan, Helga (Hg.): Was geschah nachdem Nora ihren Mann verlassen hatte? Acht Hörspiele von Elfriede Jelinek, Ursula Krechel, Friederike Mayröcker, Inge Müller, Erica Pedretti, Ruth Rehmann und Gabriele Wohmann. München: dtv 1982, S. 7-48.

Jelka

(8 Folgen einer 32-teiligen „Familienserie“)

Produktion: Südwestfunk, 1977

Regie: Peter M. Ladiges

Erstsendungen 8 der Folgen (in SWF 1): 27.2.1977, 6.3.1977, 13.3.1977, 20.3.1977, 27.3.1977, 3.4.1977, 10.4.1977, 17.4.1977

A:

FOLGE 1: Jelka. Der Überfluß ist kein [sic] Genuß. In: wespennest 21 (1975), S. 62-70.

FOLGE 3: Jelka. Der Überfluß ist ein Genuß. 3. Folge einer Familienserie für den Südwestfunk. In: Salz 4/1976, S. 5-6.

FOLGE 4: Das schönere Leben, das muß es doch geben (12. Folge). In: Fettfleck 8/1978, S. 24-32.

FOLGE 5: Schon kommt es herein, das Glück zu zwein... (13. Folge). In: Die Schwarze Botin 4/1977, S. 28-35.

Porträt einer verfilmten Landschaft

Produktion: Süddeutscher Rundfunk, 1977

Regie: Hartmut Kirste

Erstsendung: 1.12.1977, SDR

Die Jubilarin

Produktion: Bayerischer Rundfunk, 1977

Regie: Alexander Malachowski

Erstsendung: 11.9.1978, B 1

Die Ausgesperrten

Produktion: Süddeutscher Rundfunk, Radio Bremen, Bayerischer Rundfunk, 1978

Regie: Hartmut Kirste

Erstsendung: 4.10.1979, SWF 2

A: In: Schirmer, Bernd (Hg.): Das Wunder von Wien. 16 österreichische Hörspiele. Leipzig: Reclam 1987, S. 225-261.

Weitere Produktion:

Die Ausgesperrten

Produktion: Süddeutscher Rundfunk, 1990

Regie: Otto Düben

Erstsendung: 4.3.1990, SDR 2

Was geschah, nachdem Nora ihren Mann verlassen hatte oder Stützen der Gesellschaften

Produktion: SDR, 1979

Regie: Otto Düben

Erstsending: 15.2.1979, SDR 2

A: In: Geyer-Ryan, Helga (Hg.): Was geschah nachdem Nora ihren Mann verlassen hatte? Acht Hörspiele von Elfriede Jelinek, Ursula Krechel, Friederike Mayröcker, Inge Müller, Erica Pedretti, Ruth Rehmann und Gabriele Wohmann. München: dtv 1982, S. 170-205.

Frauenliebe – Männerleben

Produktion: Südwestfunk, Hessischer Rundfunk, 1982

Regie: Hans-Gerd Krogmann

Erstsending: 2.9.1982, SWF 2

Weitere Produktion:

Ta't piano, Clara

(Auf Schwedisch; Übersetzung ins Schwedische: Ingegerd Lundgren)

Produktion: Sveriges Radio, 1989

Regie: Anders Levelius

Erstsending: 30.7.1989, Sveriges Radio/P 1

Erziehung eines Vampirs

Produktion: Süddeutscher Rundfunk, Norddeutscher Rundfunk, Bayerischer Rundfunk, 1986

Regie: Otto Düben

Erstsending: 12.6.1986, Südfunk 2, Studiowelle Saar, SWF 2

Präsident Abendwind

Produktion: Bayerischer Rundfunk, 1992

Regie: Hans Gerd Krogmann

Erstsending: 30.11.1992, BR 2

Ikarus, ein höheres Wesen

Produktion: Österreichischer Rundfunk, 2004

Musik und Ton: Josef Klammer

Erstsending: 18.7.2004, Ö 1

ED: In: manuskripte 159 (2003), S. 5-7.

Moosbrugger will nichts von sich wissen

(als Teil der Hörspiel-Großproduktion *Der Mann ohne Eigenschaften. Remix*)

Produktion: Bayrischer Rundfunk 2004 in Zusammenarbeit mit Der Hörverlag München, Bellville Verlag München und dem Robert-Musil-Institut Klagenfurt

Konzept: Katarina Agathos, Herbert Kapfer

Regie: Klaus Buhlert

Erstsending: 3.1.2005, BR 2 (im Rahmen von *Der Mann ohne Eigenschaften. Remix*)

ED: *Moosbrugger will nichts von sich wissen (2004)*. In: Agathos, Katarina / Kapfer, Herbert (Hg.): Robert Musil: Der Mann ohne Eigenschaften. Remix. München: belleville Verlag Michael Farin 2004, S. 424-434. (= kombinierte Buch- und Hörbuchedition)

Sportchor

Produktion: Bayerischer Rundfunk, 2006

Regie: Leonhard Koppelman

Erstsendung: 24.4.2006, Bayern2Radio

ED: *Was wir brauchen, sind Siege* . In: *Literaturen* 5/2006, S. 76-82. [= gekürzte Fassung, die nicht der Hörspielfassung entspricht]

Sportchor: <http://www.a-e-m-gmbh.com/wessely/fschor.htm>, datiert mit 6.5.2006 (= Elfriede Jelineks Homepage, Rubriken: Aktuelles, zu Politik und Gesellschaft)

Weitere Produktion:

Sportkor

(Auf Schwedisch; Übersetzung ins Schwedische und Bearbeitung: Magnus Lindman)

Produktion: Sveriges Radio, 2008

Bearbeitung, Mix und Regie: Magnus Lindman, Martin Mahrlo

Erstsendung: 7.6.2008, Sveriges Radio, P1

DREHBÜCHER

Die Ramsau am Dachstein

Produktion: Österreichischer Rundfunk, 1976

Regie: Claus Homschak

Erstsendung: 21.5.1976, ORF / FS 1 (als 5. Folge der Reihe „Vielgeliebtes Österreich“)

Die Ausgesperrten

(Drehbuch zusammen mit Franz Novotny)

Produktion: Wien-Film GmbH, 1982

Regie: Franz Novotny

Kinostart: 22.10.1982

Was die Nacht spricht

Eine Erzählung

(Drehbuch zusammen mit Hans Scheugl und PatientInnen des Psychiatrischen Krankenhauses Baumgartner Höhe, Wien)

Produktion: Cinecoop Film, 1987

Regie: Hans Scheugl

Kinostart: 24. 9.1987

Malina

Produktion: Koproduktion von Kuchenreuther Filmproduktion GmbH, München, Neue Studio Film GmbH, Wien, in Zusammenarbeit mit ZDF und ORF, 1991

Regie: Werner Schroeter

Kinostart: 17.1.1991

A: Isabelle Huppert in *Malina*. Ein Filmbuch von Elfriede Jelinek. Nach dem Roman von Ingeborg Bachmann. Mit Mathieu Carrière als Malina in einem Film von Werner Schroeter. Frankfurt am Main: Suhrkamp 1991.

KOMPOSITIONEN

Klage (1965)

für Singstimme (Sopran) und Klavier

Textgrundlage: Jelineks Gedicht „Klage“ (1964), das erstmals 1967 im Lyrikband „o. T. (Mit Linolschnitten von –ION)“ publiziert wurde

UA: 26.10.2006 im Rahmen des vom Elfriede Jelinek-Forschungszentrums veranstalteten Symposiums „Elfriede Jelinek: ICH WILL KEIN THEATER. Mediale Überschreitungen“ in der Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

meine liebe (1966)

für Singstimme (Sopran) und Klavier

Textgrundlage: Jelineks Gedicht „meine liebe“, das erstmals 1980 im Lyrikband „ende. gedichte 1966-1968“ publiziert wurde

UA: 30.4.1991 im Rahmen der „Langen Nacht der neuen Klänge IV“ der internationalen Gesellschaft für Neue Musik im Mozartsaal des Wiener Konzerthauses

Ballade von Villon und seiner dicken Margot (1966)

für Singstimme (Tenor) und Cembalo

Textgrundlage: eine Ballade François Villons unter Verwendung der Nachdichtung von Paul Zech, die 1952 im Greiffenverlag zu Rudolstadt erschien

UA: 30.4.1991 im Rahmen der „Langen Nacht der neuen Klänge IV“ der internationalen Gesellschaft für Neue Musik im Mozartsaal des Wiener Konzerthauses

TEXTE FÜR KOMPOSITIONEN

Heller Schein! (1989)

Ländlervariation mit einem Text von Elfriede Jelinek

für die Komponistin Patricia Jünger

A des Textes: In: Programmheft zum Konzert des Collegium Musicum Zürich in der Tonhalle Zürich am 22.10.1989.

UA: 22.10.1989, Großer Tonhallsaal Zürich im Rahmen eines Konzerts des Collegium Musicum Zürich, ML: Patricia Jünger

Elfi und Andi (1997)

für die Komponistin Olga Neuwirth

UA: 26.4.1997, im Rahmen eines Konzertes der Wittener Tage für neue Kammermusik 1997

LIBRETTI

Oper

Robert der Teufel

Kommunal-Oper in 2 Akten nach einem weststeirischen Märchen gedichtet und komponiert von Deutschlandsberger Kindern und Jugendlichen

für die KomponistInnen Hansjörg Arndt, Daniel Kügerl, Helmut Kleindienst, Max Koch, Olga Neuwirth, Victor Rieß und Arno Steinwider

A des Librettos: als Beiheft zur Musikfibel zum 2. Jugendmusikfest Deutschlandsberg 14.-27. Oktober 1985.

UA: 27.10.1985, beim 2. Jugendmusikfest Deutschlandsberg im Rahmen des steirischen herbstes in der Koralmhalle in Deutschlandsberg, I: Brigitta Trommler, ML: Gerd Kühn

Bählamms Fest

Musiktheater in 13 Bildern

für die Komponistin Olga Neuwirth

A des Librettos: In: booklet zur CD Olga Neuwirth: Bählamms Fest. KAIROS, 2003.

UA: 19.6.1999, Sofiensäle Wien (im Rahmen der Wiener Festwochen 1999), Koproduktion der Wiener Festwochen mit der Opéra National du Rhin Strasbourg / Mulhouse / Colmar

I: Nicholas Broadhurst, ML: Johannes Kalitzke

Lost Highway

Musiktheater

(Libretto zusammen mit Olga Neuwirth)

für die Komponistin Olga Neuwirth

A des Librettos: In: Programmheft des steirischen herbstes zu Olga Neuwirths „Lost Highway“, 2003.

UA: 31.10.2003, Helmut-Liste Halle, Graz (im Rahmen des steirischen herbstes)

Der tausendjährige Posten

(Libretto zusammen mit Irene Dische)

Musik: Franz Schubert

A des Librettos: In: <http://www.a-e-m-gmbh.com/wessely/fposten.htm>, datiert mit 1.12.2003 (= Elfriede Jelineks Homepage, Rubriken: Aktuelles, Theatertexte).

Bislang noch nicht aufgeführt.

Ballett

Unruhiges Wohnen

Komposition für Zuspieldband: Roman Haubenstock-Ramati

ED des Textes: In: manuskripte 112 (1991), S. 7-9.

UA: 12.9.1991, Linzer Posthof (im Rahmen der ars electronica 1991 in Koproduktion mit dem Opernhaus Zürich); Choreographie, Bühnenraum, Kostüme und Licht: Bernd Roger Bienert

Der Tod und das Mädchen II

Komposition für Zuspieldband: Olga Neuwirth

ED des Textes: In: Jelinek, Elfriede: Das Lebewohl. 3 kl. Dramen. Berlin: Berlin Verlag 2000, S. 49-62.

UA: 30.9.2000, Deutscher Pavillon der EXPO 2000 Hannover, Choreographie und I: Bernd Roger Bienert

Ikarus

Komposition / Bruitage: Josef Klammer

ED: *Ikarus. Ein höheres Wesen*. In: manuskripte 159 (2003), S. 5-7.

UA: 22.6.2006, Festspielhaus St. Pölten (im Rahmen von „Österreich tanzt“), Konzept und Choreographie: Violanta de Raulino

ÜBERSETZUNGEN

LYRIK

AUS DEM AMERIKANISCHEN:

P. J. Blumenthal

Wer bin ich? (Who am I?)

In: Litfaß 28 (1983), S. 47-49.

Unter Fremden (Among Aliens)

In: Litfaß 28 (1983), S. 49-50.

AUS DEM SPANISCHEN:

für den Band: Grazer Autorenversammlung / Verein Slowenischer Autoren Österreichs (Hg.):
Unter dem Flammenbaum. Gedichte aus Nicaragua. Wien: Europaverlag 1986.
darin Übersetzungen von Elfriede Jelinek (die Gedichte sind jeweils zweisprachig abgedruckt):

Fernando Silva: *El Castillo* [auf Spanisch]. S. 66-67.

Nachdichtung von Elfriede Jelinek. Titel: *El Castillo*. S. 68-69.

Carlos Rigby: *Lágrimas por una puta* [auf Spanisch]. S. 70-71.

Nachdichtung von Elfriede Jelinek. Titel: *Tränen um eine Hure*. S. 72-73.

Cony Pacheco: *Sandino* [auf Spanisch]. S. 105-106.

Nachdichtung von Elfriede Jelinek. Titel: *Sandino*. S. 107-108.

PROSATEXTE

AUS DEM SPANISCHEN:

für den Band: Schultze-Kraft, Peter (Hg.): *Wie ich zuhause einmarschiert bin. Kubanische*

Erzählungen. Frankfurt am Main: Fischer Taschenbuch Verlag 1973.
darin Übersetzungen von Elfriede Jelinek:

Onelio Jorge Cardoso: *Im Moor*. S. 37-49.

Guillermo Cabrera Infante: *Josefina, bedien die Herren*. S. 51-57.

Humberto Arenal: *Schweine oder Hunde, auf Trüffeljagd abgerichtet*. S. 89-106.

AUS DEM AMERIKANISCHEN:

Thomas Pynchon

Die Enden der Parabel (Gravity's Rainbow, 1973)

Roman

ED: Reinbek: Rowohlt 1981 (= das neue buch 112).

TB:

Reinbek: Rowohlt 1989 (= rowohlt jahrhundert 40057).

Reinbek: Rowohlt 1994 (= rororo 13514).

AUS DEM FRANZÖSISCHEN:

Georges Feydeau

Fastnacht (La mi-carême, 1898)

A: Eine Novelle von Feydeau. Fastnacht („La mi-carême“). In: Programmheft des Wiener Burgtheaters zu Georges Feydeaus „Der Floh im Ohr“, 1997.

THEATERSTÜCKE

AUS DEM FRANZÖSISCHEN:

Georges Feydeau

Der Gockel (Le dindon, 1896)

EA: 5.2.1987 Stadttheater Würzburg, I: Vlad Mугur

Floh im Ohr (La puce à l'oreille, 1907)

EA: 18.12.1987 Schauspiel Bonn, I: Nikolaus Büchel

Die Dame vom Maxim (La dame de chez Maxim, 1899)

EA: 14.2.1991 Badisches Staatstheater Karlsruhe, I: Rosemarie Fendel

Herrenjagd (Monsieur chasse!, 1892)

EA: 5.3.1998 Nationaltheater Mannheim, I: Dominik von Gunten

Eugène Labiche

Die Affäre Rue de Lourcine (L'affaire de la rue de Lourcine, 1857)

Komödie

ED: In: Programmheft der Berliner Schaubühne zu Eugène Labiches „Die Affäre Rue de Lourcine“, 1988.

EA: 17.6.1988 Schaubühne am Lehniner Platz, Berlin, I: Klaus Michael Grüber

Der Bewerb oder Sand für die Augen (La poudre aux yeux, 1862)

(Alternativtitel des Verlages Ute Nyssen & J. Bansemer: *Ein X für ein U*)

Bislang noch nicht aufgeführt.

AUS DEM ENGLISCHEN:

Christopher Marlowe

Der Jude von Malta (The Famous Tragedy of the Rich Jew of Malta, um 1590, gedruckt 1633)

(Übersetzung zusammen mit Karin Rausch)

ED: In: Programmheft des Wiener Burgtheaters zu Christopher Marlowes „Der Jude von Malta“, 2001.

EA: 14.12.2001 Burgtheater Wien, I: Peter Zadek

Oscar Wilde

Ernst ist das Leben (Bunbury) (The Importance of Being Earnest, 1894)

(Übersetzung zusammen mit Karin Rausch)

Teilveröffentlichung [2. Akt]: In: <http://www.a-e-m-gmbh.com/wessely/fernst2.htm>, datiert mit 25.1.2004 (= Elfriede Jelineks Homepage, Rubriken: Aktuelles, Theatertexte).

INSTALLATIONEN

„Trigger your text“ – „*Wolken. Heim*“ [sic]

Eine interaktive Computerinstallation

Textgrundlage der Installation: Jelineks Theatertext „*Wolken.Heim.*“

Installation: Hannes Franz

Programmierung der Installation: Gottfried Hüngsberg

Erstpräsentation: Wien, Literaturhaus; Ausstellungsdauer: 16.4.-7.5.1993 (im Rahmen des Projekts „wörter brauchen keine seiten“)

Text für den Klangpunkt *Leben lieben. Aiderbichl*

Realisierung des Klangpunktes:

Gestaltung: Manfred Deix

Klang: Ludwig Hirsch

Technik: Firma NEOLINE

Idee: ARGE KLANGPUNKTE

Ort des Klangpunktes: gegenüber dem Salzburger Festspielhaus

Dauer der Aufstellung: 29.7.- 29.9.2005, im Rahmen von „Klangpunkte Salzburg 2005“

FOTOARBEITEN

Fotos für die Ausstellung „... und deshalb bitten wir Sie, liebe Elfriede, mit der beigelegten Einwegkamera ...“

Textgrundlage: Textpassage aus *Die Kinder der Toten*

Konzeption und Organisation: Silvia Micheli und Marko Zink

Präsentationsdauer:

13.10.2004-29.1.2005: Zweigstelle Billrothstrasse

13.10.2004-4.12.2005: Hauptbücherei Urban Loritz-Platz

Abdruck der Jelinek-Fotos und des Zitats aus *Die Kinder der Toten*:

... und deshalb bitten wir Sie, liebe Elfriede, mit der beigelegten Einwegkamera ... In: Volltext, Oktober/November 2004, S. 30.

TEXTE FÜR PROJEKTIONEN

Texte für die Leuchtwand am Wiener Westbahnhof (1993)

Ort der Leuchtwand: Außenwand des Wiener Westbahnhofes (Ecke Gürtel/Felberstraße)

Dauer: 1. bis 7.5.1993 (im Rahmen des Projekts „wörter brauchen keine seiten“)

Texte für die Lichtzeile am Frankfurter Hauptbahnhof (1995)

Ort der Lichtzeile: in der Haupthalle des Frankfurter Hauptbahnhofes

Während der Dauer der Frankfurter Buchmesse 1995 (10.-16.10.1995)

Texte für Videoprojektionen für ein Konzert der Salzburger Festspiele 1998

Für das Konzert im Rahmen von „Next Generation. Komponistenporträt Olga Neuwirth“ im Salzburger Residenzhof am 10.8.1998

Idee, Konzept: Olga Neuwirth

Projektionsgestaltung und -produktion: Corinne Schweizer

HERAUSGEBERTÄTIGKEIT

Buchpublikationen

Jelinek, Elfriede / Zellwecker, Ferdinand / Zobl, Wilhelm (Hg.): *Materialien zur Musiksoziologie*. Wien: Jugend und Volk 1972.

Bei, Neda / Eisendle, Helmut / Jelinek, Elfriede u.a. (Hg.): *Vokabelmischung über Walter Serner*. München: Renner 1990.

Jelinek, Elfriede / Landes, Brigitte (Hg.): *Jelineks Wahl. Literarische Verwandtschaften*. München: Goldmann 1998.

Zeitschriften

Von 1977 bis 1987:

Mitarbeiterin, Autorin und Redaktionsvertreterin für das Ausland der Berliner Zeitschrift „Die Schwarze Botin“.

Von 1979 bis 1981:

Verfasserin von regelmäßigen Rezensionen für die Rubrik „Der Krimi-Tip“ der Wiener Zeitschrift „Extrablatt“.

Von 1993 bis 2002:

Mitglied des Redaktionsbeirates der Berliner Zeitschrift „neue deutsche literatur“.